



Auszug aus der Niederschrift  
der 23. Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck in  
der 20. Wahlperiode vom 30.04.2026

---

**öffentlich:**

**TOP 10.3. BM Lothar Möller: AT - Schaffung gemeinnütziger Arbeitsgelegenheiten für Asylbewerber**  
**VO/2025/14780-01 abgelehnt**

Hierzu sprechen BM Möller, BM Akyurt und BM Prüß.

**Antrag:**

Die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck empfiehlt der Verwaltung, ein Konzept zur Schaffung von bis zu 1.000 gemeinnützigen Arbeitsgelegenheiten („1-Euro-Jobs“) für Asylbewerber, die derzeit nicht in den regulären Arbeitsmarkt integriert sind, zu prüfen und zu entwickeln.

Das empfohlene Konzept soll insbesondere folgende Aspekte berücksichtigen:

- mögliche Einsatzbereiche in kommunalen und gemeinnützigen Einrichtungen,
- b) eine Abstimmung mit den Trägern von Unterkünften sowie sozialen und gemeinnützigen Einrichtungen,
- c) organisatorische Abläufe, Zuständigkeiten und den entstehenden Verwaltungsaufwand,
- d) die Sicherstellung, dass reguläre Arbeitsplätze nicht verdrängt werden,
- e) die Beachtung der rechtlichen Rahmenbedingungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sowie der einschlägigen Durchführungsverordnungen.

Das Ergebnis der Prüfung und gegebenenfalls ein entsprechendes Konzept sollen den zuständigen Gremien zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 5  
Nein-Stimmen: 39  
Enthaltungen: 0

BM Zander ist während der Abstimmung nicht im Saal